

Vom Beobachter berichtetes Ergebnis

Messung, die auf der Beobachtung des Patienten durch eine dritte Person (nicht der Patient selbst oder ein Mediziner), wie beispielsweise ein Elternteil oder eine andere nicht klinische Betreuungsperson, beruht, die den Patienten regelmäßig im Alltag beobachtet und in der Lage ist, über einen bestimmten Aspekt der Gesundheit des Patienten zu berichten.

Diese Art Messung oder Beobachterbericht enthält keine medizinische Einschätzung oder Interpretation und erstreckt sich auf Ereignisse oder Verhaltensweisen, die bei Patienten beobachtet werden können, die sich nicht selbst erklären können (z. B. Säuglinge oder kognitiv beeinträchtigte Menschen).